



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Württembergische Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Württembergische Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zinszusatzreserve, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,3 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Württembergische Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,7 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 3,5% und liegt damit um 2,3 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 5,8%.

<b>Input Variable</b>	<b>Value in TEUR</b>	<b>Output Variable</b>	<b>Value in TEUR</b>
Buchwert Kapitalanlagen	27.557.441	HGB-Eigenkapital	881.297
Fondsgebundene LV	3.802.458	verfügbare RfB	1.220.541
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	22.310.940
HGB-Bilanzsumme	32.164.191	Bestandsabbaurate	8,6%
HGB-Deckungsrückstellung	25.038.240	Passivduration	9,4
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	631.297	skalierte aktivische Bewertungsreserven	-4.246.467
Risiko- und Übriges Ergebnis	159.622	Marktwert Kapitalanlagen	23.310.974
Schlussüberschussanteil-Fonds	394.613	Marktwert-Bilanzsumme	27.917.724
Zahlungen Versicherungsfälle	2.258.231	zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.498.878
Zinszusatzreserve	2.727.300	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	4.104.634
aktivische Bewertungsreserven	-4.246.467	passivische Bewertungsreserven	5.603.513
freie RSt für Beitragsrückerstattung	825.928	zukünftige Überschüsse	1.357.046
mittlerer Tarifrechnungszins	2,7%	zukünftige Aktionärsgewinne	-205.403
nachrangige Verbindlichkeiten	250.000	latente Steuern	-25.675
		ökonomisches Eigenkapital	520.814
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	1,4%
		ökonomische Eigenkapitalquote	3,5%